


Erdbebenbemessung nach Eurocode 8 in Deutschland

Normative Änderungen, Nachweisverfahren und praktische Anwendung im Hochbau

Beginn: 12.11.2026 - 09:00 Uhr	 Flex: Ostfildern oder Online	Veranstaltungsnr.: 35399.00.009	Präsenz oder Online
Ende: 13.11.2026 - 12:15 Uhr		Leitung <u>Dr.-Ing. Roman Sedlmair</u>	EUR 980,00 (MwSt.-frei)
Dauer: 1,5 Tage		EnBW Energie Baden-Württemberg AG	Mitgliederpreis ⓘ EUR 882,00 (MwSt.-frei)
		<u>Alle Referent:innen</u>	

anerkannt von:



18. + 19. Nov. 2026 | Ostfildern bei Stuttgart

1. Symposium Bauwerke & bauliche Infrastruktur im KRITIS-Kontext

Hier anmelden!

BESCHREIBUNG

Die Anforderungen an die Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben verändern sich durch die Einführung des Eurocode 8 deutlich. Neue Gefährdungskarten, aktualisierte Regelwerke und zusätzliche Nachweisverfahren führen dazu, dass Planer und Prüfengeure ihre bisherigen Bemessungsansätze überprüfen müssen.

Insbesondere der Übergang von der bisherigen DIN 4149 zur DIN EN 1998-1 bringt neue Anforderungen an die Bemessung, Modellierung und Bewertung von Tragwerken mit sich. Gleichzeitig eröffnen nichtlineare Verfahren neue Möglichkeiten zur realitätsnahen Beurteilung des Tragverhaltens – beispielsweise bei bestehenden Bauwerken.

Für Bauingenieure, Tragwerksplaner und Sachverständige stellt sich daher die Frage, wie sich die neuen Regelwerke sicher anwenden lassen und welche Konsequenzen sich für Planung, Nachweisführung und Bauwerksbewertung ergeben. Dieses

Seminar vermittelt die notwendigen Grundlagen und zeigt anhand von Praxisbeispielen, wie die Verfahren in der täglichen Ingenieurpraxis angewendet werden können.

Ziel der Weiterbildung

Das Seminar vermittelt fundiertes Fachwissen zur Erdbebenbemessung nach Eurocode 8 und zur praktischen Anwendung der Nachweisverfahren im konstruktiven Ingenieurbau. Die Inhalte werden anhand praxisnaher Beispiele vermittelt und durch eigenständige Übungen vertieft.

Nach der Weiterbildung können Sie:

- die Grundlagen des Erdbebeningenieurwesens einordnen – für eine sichere Anwendung der Regelwerke
- Änderungen zwischen DIN 4149 und Eurocode 8 fachlich bewerten – für normgerechte Planung
- lineare und nichtlineare Nachweisverfahren unterscheiden und anwenden – abhängig vom Tragwerkskonzept
- Tragwerksmodelle für Erdbebennachweise aufbauen und Ergebnisse interpretieren – für belastbare Ingenieurentscheidungen
- Möglichkeiten der Nachweisführung bei Bauwerken im Bestand beurteilen – zur fachgerechten Bewertung und Instandsetzung

Hinweis

Für die praktischen Übungen in den Programmteilen 3 und 4 wird voraussichtlich die Software RFEM 6 (Dlubal) eingesetzt.

Die Teilnehmenden bearbeiten ausgewählte Aufgaben eigenständig im Rahmen der Veranstaltung.

Aufgrund der interaktiven Arbeitsweise wird eine Teilnahme in Präsenz empfohlen. Eine Online-Teilnahme ist jedoch möglich. In diesem Fall wird die Möglichkeit zur Bildschirmfreigabe empfohlen, um aktiv an den Übungen teilzunehmen.

Hinweis

Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau anerkannt.

Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen mit 12 Unterrichtseinheiten anerkannt.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?

PROGRAMM

Donnerstag, 12. und Freitag, 13. November 2026

Tag 1: 09:00 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

Tag 2: 09:00 bis 12:15 Uhr, inkl. Pause

Donnerstag, 12. November 2026

1. Grundlagen Erdbebeningenieurwesens (Stempniewski/Sedlmair)

- Grundlagen des Erdbebeningenieurwesens
- Überblick Änderungen DIN 4149 / Eurocode 8
- Vorstellung der neuen Erdbebenzonen

2. Nachweisverfahren (Sedlmair/Walendy)

- Überblick und Grundlagen
- Lineare und nichtlineare Nachweisverfahren
- Grenzen der Verfahren
- Praxisbeispiel für lineare Verfahren (Antwortspektrenverfahren Stahlbetonbau)
- Praxisbeispiel für nicht-lineare Verfahren (Push-over-Verfahren Mauerwerksbau)

3. Selbstständige Modellierung – Beispiel Teil 1 – Antwortspektrenverfahren (AWS) (Sedlmair/Walendy)

- Modellierung eines Stahlbetongebäudes mit RFEM
- Eingabe von Lasten aus Erdbeben (AWS)
- Eigenständige Durchführung der Modellierung und Berechnung durch die Teilnehmenden (Hands-on)

Freitag, 13. November 2026

4. Beispiel Teil 2 (Sedlmair/Walendy)

- Interpretation der Ergebnisse
- Möglichkeiten zur Optimierung im Anwendungsfall (Duktilität, Lastminderung)
- Eigenständige Auswertung und Optimierung der Ergebnisse durch die Teilnehmenden

5. Bauen im Bestand (Sedlmair/Walendy)

- Ertüchtigungsmaßnahmen im Allgemeinen
- Ertüchtigungsmaßnahmen mittels Faserverbundwerkstoffen
- Ertüchtigung von Stahlbetonbauwerken
- Ertüchtigung von Mauerwerk
- Beispiele aus der Praxis (Rechenbeispiel Mauerwerk)

Weitere Vertiefung und Spezialisierung

Zur Erweiterung der erworbenen Kenntnisse und Erlangung einer besonderen Sachkunde bietet die TAE vielfältige Weiterbildungen für Sachverständige an:

- [Grundlagen](#)
- [Vertiefung](#)
- [Spezialisierung](#)

TEILNEHMER:INNENKREIS

Architekten, Bauingenieure und Tragwerksplaner, die Bauwerke in Erdbebengebieten planen oder bewerten. Ebenso angesprochen sind Prüfsachverständige für Baustatik, Sachverständige im Bauwesen, Mitarbeitende von Ingenieur- und Planungsbüros sowie Fachkräfte aus Bauunternehmen und Behörden, die mit der normgerechten Bemessung und Bewertung von Tragwerken befasst sind.

REFERENT:INNEN

Dr.-Ing. Roman Sedlmair

EnBW Energie Baden-Württemberg AG




Dr. Sedlmair ist im Bereich Bautechnik und Infrastrukturentwicklung tätig und befasst sich mit der Planung und Bewertung komplexer Bauwerke im Energiesektor. Seine Arbeit umfasst insbesondere die Anwendung normativer Regelwerke sowie die ingenieurmäßige Beurteilung von Tragwerken unter außergewöhnlichen Einwirkungen.

Univ. Prof. Dr.-Ing. Lothar Stempniewski

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)



 Prof. Stempniewski leitete das Institut für Massivbau und Baustofftechnologie des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT). Er arbeitet in Sachverständigenausschüssen des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt) mit, ist Prüferingenieur für Baustatik sowie öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger der IHK Karlsruhe.

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Walendy

SMP Ingenieure im Bauwesen GmbH



Prof. Walendy ist Teamleiter für Baudynamik bei SMP Ingenieure im Bauwesen GmbH in Karlsruhe und Professor für Bauingenieurwesen an der Internationalen Universität (IU). Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der Baudynamik, Tragwerksanalyse und der ingenieurmäßigen Bewertung dynamischer Einwirkungen auf Bauwerke.

VERANSTALTUNGSORT UND HOTEL

Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5
73760 Ostfildern



[📍 Anfahrt](#)

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.

Hotelübernachtung benötigt?

Über den nachfolgenden Link finden Sie nahegelegene Hotels in direkter Umgebung zu TAE-Konditionen:

[📍 Hotelbuchung](#)

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet [Verpflegung](#) (vor Ort) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:

980,00 € (MwSt.-frei) vor Ort

980,00 € (MwSt.-frei) pro Teilnehmer live online

Fördermöglichkeiten:

Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die [ESF-Fachkursförderung](#) leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer [Anmeldung](#).

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann

fragen Sie jetzt ein individuelles [Inhouse-Training](#) an.